



Zweites Kapitel.

Solomon Nöfredame.

Es ließ dem Trommler keine Ruhe. Die Luft im Stalle war zu schwül für ihn. Er mußte hinaus in die Nacht, hinaus zur Straße, in der die Schenke „Zum goldenen Wagen“ gelegen war. Hier stand er wie im Zauberbanne und starrte zu den erleuchteten Fenstern auf oder blickte verstohlen in den dunklen Hof. Es war ihm, als müßte er sich vergewissern, daß das Haus wirklich noch an seinem alten Flecke stände und daß es nicht plötzlich verschwunden sei, um alle seine goldenen Hoffnungen mit sich fortzunehmen. Während der Meister gaffte und sich den Träumen seiner Gähgier hingab, krümmte sich der Knabe seufzend auf seinem Stroh. Die Kälte der Nacht packte ihn und schüttelte seine Glieder; die